

**1. Nachtragshaushalt der Verfassten StudentInnenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin
für das Haushaltsjahr 2008 – Kapitel 33333**

Erläuterungen zum 1. Nachtragshaushalt 2008

Fachschaften

Ein Drittel der planmäßigen Semesterbeiträge wird für die Arbeit der Fachschaften geblockt. Die Aufteilung der Gesamtsumme auf die entsprechenden Titel erfolgt entsprechend der Modi der vergangenen Jahre in Orientierung an den Bedarfszahlen. Die Aufteilung der Gesamtsumme auf die einzelnen Fachschaften erfolgt entsprechend der Modi der vergangenen Jahre.

Diese Aufteilung wird als formal betrachtet, da eine Budgetplanung der Fachschaften nicht existiert.

Gesamt: 126.000,00 EUR

Deckungsvermerk

Die Titelblöcke 41201 – 87100
sind jeweils untereinander deckungsfähig

Erläuterungen zu den Titeln

Einnahmen

- 11101 Keine Veränderung
- 11112 Keine Veränderung
- 11122 Keine Veränderung
- 11901 Keine Veränderung; Titel beinhaltet Einnahmen von: KVV Archäologie, Kinoklubwerbung und Einnahmen UnAuf
- 11920 Keine Einnahmen erwartet
- 11979 Keine Veränderung
- 12403 Keine Einnahmen erwartet
- 12511 Keine Einnahmen erwartet
- 16201 Keine Veränderung
- 18203 Weniger, da nach Eintreibung alter Schulden aus den Haushaltsjahren 2003, 2004, 2005, 2006 und 2007 nur noch Raten aus Ratenzahlungsvereinbarungen gebucht werden
- 28101 Keine Veränderung; Hierbei handelt es sich um einen festen Zuschuss der Humboldt Universität für den Kinderladen „Die Humbolde“
- 35902 Mehr aufgrund von Festgeldanlage plus 60.000 Euro vom Festgeld 2007; siehe 91902
- 36030 Kassenmäßiger Überschuss 2007 (effektiv kommen 60.000 Euro dazu die beim Festgeld verblieben sind, das ergibt einen Überschuss von 108.500 Euro)

Ausgaben

- 41201 15 Referate (1 * 1,5 + 4 * 1 + 10 * 0,5) = 10,5 BAFöG-Sätze à 582,88 € * 9 Monate (55082,16 €) + 15 Referate (1 * 1,5 + 4 * 1 + 10 * 0,5) = 10,5 BAFöG-Sätze à 643 € * 3 Monate (20254,50 €) + (2 BAFöG-Sätze à 582,88 € studentischer Wahlvorstand) = 76.502,42 €, sowie UnAufgefordert und HUch!; Mehr aufgrund der BaFöG-Erhöhung ab dem Wintersemester 08/09
- 42511 Im Ansatz tritt keine Veränderung auf, jedoch wurde eine TechnikerInnen-Stelle um 20 Monatsstunden erhöht (zusätzlich anfallende Kosten: 2892,13 €). Zahlung des Weihnachtsgeld entsprechend 8,2 % der Westvergütung entsprechend der Übergangsregelung für den Tarifvertrag.
- 42701 Keine Veränderung
- 51101 Mehr aufgrund Anpassung an Bedarf
- 51120 Keine Veränderung
- 51125 Mehr aufgrund Anpassung an Bedarf

**1. Nachtragshaushalt der Verfassten StudentInnenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin
für das Haushaltsjahr 2008 – Kapitel 33333**

51140	Mehr aufgrund Anpassung an Bedarf
51143	Mehr aufgrund Anpassung an Bedarf
51432	Keine Veränderung
51802	Keine Veränderung
51803	Mehr aufgrund Anpassung an Bedarf
52601	Keine Veränderung
52603	Mehr aufgrund des zu erwartenden Anstiegs der Kosten für die Wirtschaftsprüfung
53101	Mehr aufgrund Anpassung an Bedarf
54010	Keine Ausgaben der VS
54020	Keine Veränderung
54038	Keine Ausgaben der VS
54053	Mehr aufgrund Anpassung an Bedarf
54061	Keine Veränderung
54079	Keine Ausgaben der VS
54100	Betriebsmittelvorschuss (Bürokasse für kleine Ausgaben im Finanzreferat); wird am Ende des HH-Jahres abgerechnet und beträgt deshalb 0,- €
67101	keine Veränderung (Bedarfszuschuss an den Semesterticket-Haushalt s. Kapitel 34444, Titel 28101)
68175	Keine Ausgabe von Überbrückungshilfe
68565	Keine zu erwartenden Ausgaben
68579	Keine Veränderung
86105	Kein Bedarf
87100	Keine Änderung (Nothilfefond)
91902	Festgeldanlage, welche dem Konto des Studierendenparlamentes wieder zugeführt wird, siehe 35902